



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Verordnung 1907/2006

Druckdatum: 31-Okt-2008

Revisionsnummer: 1

Überarbeitet am: 31-Okt-2008

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 3511
Produktname: Celaflor Rasen-Unkrautvernichter Weedex
Synonyme: 3516, 3517

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)
- Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)
- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email

INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Xi - Reizend

Wichtigste Gefahren

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Chemische Charakterisierung der Zubereitung**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
2,4-D, Dimethylamin-Salz	2008-39-1	5 - 10%	217-915-8	N;R51,53 R43 Xi;R41 Xn;R22
MCPA (ISO)	94-74-6	5 - 10%	607-051-00-3	Xi;R38-41 Xn;R22
Mecoprop-P	16484-77-8	1 - 5%	240-539-0	N;R51/53 Xi;R41 Xn;R22
Dicamba	1918-00-9	1 - 5%	607-043-00-X	R52/53 Xi;R41 Xn;R22

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****Allgemeine Hinweise:**

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Einatmen:

An die frische Luft bringen. Bei Atemschwierigkeiten, Sauerstoff verabreichen. Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid (CO₂). Pulver. Wassersprühstrahl. Alkoholbeständiger Schaum.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: . Stickstoffoxide. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂). Chlorwasserstoff .

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiger Atemschutz und entsprechende Schutzkleidung.

Besondere Löschhinweise:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung:

Für angemessene Lüftung sorgen.. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Kontaminiertes Material als Sondermüll entsorgen..

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung:****Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

Hinweise für sichere Handhabung:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Aerosolbildung vermeiden.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren aufbewahren. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren. Unter Verschluss aufbewahren.

Unverträgliche Produkte:

Oxidationsmittel
Säuren

Lagerklasse gemäss Konzept Verband der Chemischen Industrie (VCI): 11

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen:**

Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:	Filterausrüstung mit DIN EN 149 mit FFP2 -Filter.
Handschutz:	Universal-Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) tragen bei Ausbringung/ Handhabung des Mittels.
Augen-/Gesichtsschutz	Dicht schließende Schutzbrille.
Haut- und Körperschutz:	Langärmeliges Oberteil, Hose, festes Schuhwerk mit Socken und Arbeitshandschuhe tragen. .
Hygienemaßnahmen	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und sofort nach der Anwendung Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für den Umgang mit Pflanzenschutzmitteln in Endverbraucherpackungen gelten die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung in der Gebrauchsanleitung.

Arbeitsplatzgrenzwert**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	rotbraun
Geruch:	aminartig

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Flammpunkt:	> 110 (°C)
Dichte:	1,07 g/cm ³
Löslichkeit:	Wasserlöslichkeit
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich

Sonstige Angaben

pH-Wert:	9 - 10 (20°C)
-----------------	---------------

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Frost. Temperaturen über 40 °C.
Zu vermeidende Stoffe:	starke Säuren und Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stickoxide (NOx). Kohlendioxid (CO2). Chlorwasserstoff .

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

2,4-D, Dimethylamin-Salz

LD50/oral/Ratte = 639-764mg/kg

MCPA (ISO)

LD50/oral/Ratte = 900 - 1160mg/kg

Mecoprop-P

LD50/oral/Ratte = 1050mg/kg

LD50/dermal/Ratte = >4000mg/kg

LC50/inhalativ/4Std./Ratte = >5.6mg/l

Dicamba

LD50/oral/Ratte = 1707mg/kg

LD50/dermal/Kaninchen = >2000mg/kg

LC50/inhalativ/4Std./Ratte = >9.6mg/l

Produktinformation

LD50/dermal/Kaninchen = > 2000 mg/kg

LD50/oral/Ratte = > 2000 mg/kg

Lokale Effekte**Hautreizung:**

Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen

Augenreizung:

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Einatmen:

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Verschlucken:

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

Sensibilisierung:

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation**Aquatische Toxizität:****Wassergefährdungsklasse (WGK):**

EC50/48Std./Daphnia = > 110 mg/l

Pflanzenschutzmittel in Endverbraucherpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 eingestuft (Deutschland).

Information über Bestandteile

2,4-D, Dimethylamin-Salz
Ökotoxische Wirkungen

LC50/96Std./Forelle =>100mg/l

Mecoprop-P
Ökotoxische Wirkungen

EC50/48Std./Daphnia =>91 mg/L
LC50/96Std./Forelle => 100 mg/L
EC50/72Std./Alge = 270 mg/L

Dicamba
Ökotoxische Wirkungen

EC50/48Std./Daphnia =110mg/l
LC50/96Std./Forelle = >135mg/l

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfallentsorgungsmethoden: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Geringe Mengen von Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

Verunreinigte Verpackungen: Als Sondermüll entsorgen. Die Kartons können dem örtlichen Recyclingsystem zugeführt werden.. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Aggregatzustand: flüssig

ADR/RID

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.
Xi - Reizend.

Kennzeichnung

Enthält 2,4D. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

15. VORSCHRIFTEN

Xi



R-Sätze

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

S-Sätze

S 2 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

S13 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

S23 - Dampf nicht einatmen.

S24 - Berührung mit der Haut vermeiden.

S35 - Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

S46 - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S51 - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S57 - Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

S36/37 - Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R38 - Reizt die Haut.

R41 - Gefahr ernster Augenschäden.

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R51 - Giftig für Wasserorganismen.

R53 - Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts